## Verhaltensregeln und Hygieneplan Anwendung <u>ab dem 15. Juni 2020</u>

entsprechend - "Corona-Pandemie - Hinweise für die Schulen in Baden-Württemberg" - "Hygieneplan der Stadt Freiburg"

## > Alle Klassen: Schulbesuch ab dem 15.06. und bis zum 10.07.

Die Schulleitung, die Verwaltungsmitarbeiter\*innen und alle Lehrer\*innen sollten sich vorbildlich in Bezug auf die Einhaltung der Hygieneregeln verhalten und gleichzeitig veranlassen, dass die Schüler\*innen diesen Regeln unbedingt Folge leisten.

	1 "0" 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Händehygiene	- regelmäßiges Händewaschen!, alle Handteile und auch die Handgelenke mit Wasser und Seife gründlich waschen,
	jeweils mindestens 30 Sek. lang, gut abspülen und
	abtrocknen.
	->Händewaschen bei Ankunft in der Schule, nach dem
	Naseputzen und sowohl vor als auch nach jedem
	Toilettengang.
	- Husten und Niesen in die Armbeuge; größtmöglichen
	Abstand zu anderen einhalten, am besten wegdrehen
	- kein Teilen der Trinkflaschen oder der Mahlzeiten
	- jeder Schüler benutzt sein eigenes Material
	- Häufiges Lüften der Klassenzimmer
	- kein Körperkontakt (keine Berührungen, weder Umarmungen
	noch Händeschütteln)
Abstandsregel	Die Abstandsregel von 1,50 m gilt im ganzen Gebäude, sowie
	im Unterricht
Tragen von Nasen - und	Während des Unterrichts besteht keine Maskenpflicht, sofern
Mundschutzmasken	die Abstandsregel eingehalten wird. Das Tragen der
1	Schutzmaske zum Schutz der anderen wird jedoch
1	•
	dringend von der Schulleitung empfohlen.
Krankenzimmer	dringend von der Schulleitung empfohlen. Geschlossen: Die Schulsanitäter dürfen nicht eingesetzt
Krankenzimmer	dringend von der Schulleitung empfohlen.  Geschlossen: Die Schulsanitäter dürfen nicht eingesetzt werden, stattdessen wird nach Möglichkeit ein Ersthelfer
	dringend von der Schulleitung empfohlen.  Geschlossen: Die Schulsanitäter dürfen nicht eingesetzt werden, stattdessen wird nach Möglichkeit ein Ersthelfer eingesetzt.
Türklinken, Knöpfe und	dringend von der Schulleitung empfohlen.  Geschlossen: Die Schulsanitäter dürfen nicht eingesetzt werden, stattdessen wird nach Möglichkeit ein Ersthelfer eingesetzt.  Türklinken, Fahrstuhlknöpfe, Schalter oder Ähnliches
	dringend von der Schulleitung empfohlen.  Geschlossen: Die Schulsanitäter dürfen nicht eingesetzt werden, stattdessen wird nach Möglichkeit ein Ersthelfer eingesetzt.
Türklinken, Knöpfe und	dringend von der Schulleitung empfohlen.  Geschlossen: Die Schulsanitäter dürfen nicht eingesetzt werden, stattdessen wird nach Möglichkeit ein Ersthelfer eingesetzt.  Türklinken, Fahrstuhlknöpfe, Schalter oder Ähnliches
Türklinken, Knöpfe und	dringend von der Schulleitung empfohlen.  Geschlossen: Die Schulsanitäter dürfen nicht eingesetzt werden, stattdessen wird nach Möglichkeit ein Ersthelfer eingesetzt.  Türklinken, Fahrstuhlknöpfe, Schalter oder Ähnliches möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern
Türklinken, Knöpfe und Ähnliches	dringend von der Schulleitung empfohlen.  Geschlossen: Die Schulsanitäter dürfen nicht eingesetzt werden, stattdessen wird nach Möglichkeit ein Ersthelfer eingesetzt.  Türklinken, Fahrstuhlknöpfe, Schalter oder Ähnliches möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
Türklinken, Knöpfe und Ähnliches Krankheitsanzeichen und	dringend von der Schulleitung empfohlen.  Geschlossen: Die Schulsanitäter dürfen nicht eingesetzt werden, stattdessen wird nach Möglichkeit ein Ersthelfer eingesetzt.  Türklinken, Fahrstuhlknöpfe, Schalter oder Ähnliches möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.  Bei Krankheitsanzeichen (z. B. Fieber, trockener Husten,
Türklinken, Knöpfe und Ähnliches Krankheitsanzeichen und Umgang mit erkrankten	dringend von der Schulleitung empfohlen.  Geschlossen: Die Schulsanitäter dürfen nicht eingesetzt werden, stattdessen wird nach Möglichkeit ein Ersthelfer eingesetzt.  Türklinken, Fahrstuhlknöpfe, Schalter oder Ähnliches möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.  Bei Krankheitsanzeichen (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn,
Türklinken, Knöpfe und Ähnliches Krankheitsanzeichen und Umgang mit erkrankten	dringend von der Schulleitung empfohlen.  Geschlossen: Die Schulsanitäter dürfen nicht eingesetzt werden, stattdessen wird nach Möglichkeit ein Ersthelfer eingesetzt.  Türklinken, Fahrstuhlknöpfe, Schalter oder Ähnliches möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.  Bei Krankheitsanzeichen (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause
Türklinken, Knöpfe und Ähnliches Krankheitsanzeichen und Umgang mit erkrankten	dringend von der Schulleitung empfohlen.  Geschlossen: Die Schulsanitäter dürfen nicht eingesetzt werden, stattdessen wird nach Möglichkeit ein Ersthelfer eingesetzt.  Türklinken, Fahrstuhlknöpfe, Schalter oder Ähnliches möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.  Bei Krankheitsanzeichen (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben, medizinische Beratung oder Behandlung in Anspruch
Türklinken, Knöpfe und Ähnliches Krankheitsanzeichen und Umgang mit erkrankten	dringend von der Schulleitung empfohlen.  Geschlossen: Die Schulsanitäter dürfen nicht eingesetzt werden, stattdessen wird nach Möglichkeit ein Ersthelfer eingesetzt.  Türklinken, Fahrstuhlknöpfe, Schalter oder Ähnliches möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.  Bei Krankheitsanzeichen (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben, medizinische Beratung oder Behandlung in Anspruch nehmen und umgehend per Mail Frau Vaillant
Türklinken, Knöpfe und Ähnliches Krankheitsanzeichen und Umgang mit erkrankten	dringend von der Schulleitung empfohlen.  Geschlossen: Die Schulsanitäter dürfen nicht eingesetzt werden, stattdessen wird nach Möglichkeit ein Ersthelfer eingesetzt.  Türklinken, Fahrstuhlknöpfe, Schalter oder Ähnliches möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.  Bei Krankheitsanzeichen (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben, medizinische Beratung oder Behandlung in Anspruch nehmen und umgehend per Mail Frau Vaillant (abs@dfglfa.net) benachrichtigen.  - Jede/r Schüler*in, jede/r Lehrer*in und Mitarbeiter*in sowie
Türklinken, Knöpfe und Ähnliches Krankheitsanzeichen und Umgang mit erkrankten	dringend von der Schulleitung empfohlen.  Geschlossen: Die Schulsanitäter dürfen nicht eingesetzt werden, stattdessen wird nach Möglichkeit ein Ersthelfer eingesetzt.  Türklinken, Fahrstuhlknöpfe, Schalter oder Ähnliches möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.  Bei Krankheitsanzeichen (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben, medizinische Beratung oder Behandlung in Anspruch nehmen und umgehend per Mail Frau Vaillant (abs@dfglfa.net) benachrichtigen.  - Jede/r Schüler*in, jede/r Lehrer*in und Mitarbeiter*in sowie jedes Familienmitglied, welche/s Krankheitszeichen aufweist,
Türklinken, Knöpfe und Ähnliches Krankheitsanzeichen und Umgang mit erkrankten	dringend von der Schulleitung empfohlen.  Geschlossen: Die Schulsanitäter dürfen nicht eingesetzt werden, stattdessen wird nach Möglichkeit ein Ersthelfer eingesetzt.  Türklinken, Fahrstuhlknöpfe, Schalter oder Ähnliches möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.  Bei Krankheitsanzeichen (z. B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben, medizinische Beratung oder Behandlung in Anspruch nehmen und umgehend per Mail Frau Vaillant (abs@dfglfa.net) benachrichtigen.  - Jede/r Schüler*in, jede/r Lehrer*in und Mitarbeiter*in sowie

#### Deutsch-Französisches Gymnasium Freiburg

	Kontaktpersonen müssen anschließend in jedem Fall befolgt werden.
Schutz von Risikogruppen	- Sowohl Lehrer, andere Mitarbeiter als auch Schüler aus Risikogruppen bleiben zu Hause, dies gilt für alle ebenfalls, wenn sie mit Menschen aus Risikogruppen zusammenleben. Die von dieser Regelung betroffenen Schüler erhalten dann Fernunterricht.  Schülerabwesenheiten bitte bei Mme Vaillant (CPE) per Mail melden: abs@dfglfa.net

## Allgemeine Regeln in Bezug auf den Unterrichtsverlauf

Im Fall des Auftretens von Symptomen  Risikogruppen : Schüler	- In dem Fall, dass Symptome während des Aufenthalts im Schulgebäude auftreten sollten, werden die Eltern umgehend durch die Schule benachrichtigt und der/die Schüler*in sofort nach Hause geschickt, wo umgehend der Hausarzt zu kontaktieren ist. Im Falle einer Covid-19-Infektion umgehend Mme Vaillant (abs@dfglfa.net) benachrichtigen. Die Rückkehr zum Schulbetrieb kann erst nach Gesundung durch eine ärztliche Bescheinigung erfolgen. Die vorgeschriebenen Quarantänemaßnahmen für die Kontaktpersonen müssen umgehend umgesetzt werden. Personen aus Risikogruppen werden gebeten, zu Hause zu
und Lehrer	bleiben (s.o.). Schülerabwesenheiten bitte bei Mme Vaillant (CPE) per Mail melden: abs@dfglfa.net
Anwesenheitspflicht während der Unterrichts	Es besteht Anwesenheitspflicht während des Unterrichts entsprechend den aktuellen Stundenplänen außer im Krankheitsfall und/oder für Schüler aus Risikogruppen (s.o.). Jegliche Abwesenheit muss wie gewohnt auf dem üblichen Kommunikationsweg über Frau Vaillant entschuldigt werden. Achtung: Schriftliche Entschuldigungen bitte unterschreiben, einscannen und anschließend per Mail an Frau Vaillant (abs@dfglfa.net) senden.
Zugang zum Schulgebäude	Eingang jeweils rechts, Ausgang links.
Laufrichtungen im Schulgebäude	Die Laufwege im Schulgebäude sind durch Einbahnregelungen (Schilder plus Pfeile auf dem Boden) markiert .
Erinnerung der Sicherheits- und Schutzmaßnahmen im Verlauf des ersten Schultages	Bei der ersten Unterrichtseinheit wird entweder der/die Klassenlehrer*in od. der/die Fachlehrer*in an die Sicherheitsund Schutzmaßnahmen erinnern. Die Schulleitung wird ebenfalls durch die Klassen gehen, um die Schüler*innen nochmals auf die Befolgung der Hygieneregeln aufmerksam zu machen.
Kantine	Vorläufig geschlossen. Jeder Schüler muss sein Lunchpaket mitbringen. Das Schulgelände darf weder zwischen den Unterrichtsstunden noch während der Mittagspause verlassen werden.
Wasserspender	Geschlossen. Jeder Schüler muss sich selbst versorgen.
Stundenplan	Die Stundenpläne stehen fest und sind bereits kommuniziert worden. Nicht alle Fächer können dabei mit Präsenzunterricht abgedeckt werden. Vorrang haben die Hauptfächer. Lehrer*innen, die Risikopersonen sind, können weiterhin nur Fernlernunterricht erteilen

### **Empfang und Unterrichtsverlauf**

#### Vormittags:

Empfang der Schüler	- Uhrzeit: s. Stundenpläne
	- Ort: direkt im angegebenen Klassenzimmer.
	- Durch wen: durch den Klassenlehrer, beziehungsweise den Fachlehrer.
	- Bei Eintritt in das Schulgebäude am 1. Tag (15.06.2020
	oder später) muss den Aufsichten dieses hier vorliegende und
	von Eltern und Schülern unterschriebene Dokument (s.u.)
	"Verhaltensregeln und Hygieneplan" vorgelegt werden.

#### **Unterrichtsverlauf:**

Klassenräume	<ul> <li>- Um die Abstandregel von 1.50 m einzuhalten, sind die Tische in den Klassenräumen entsprechend weit auseinander gestellt . Die Gruppengröße korreliert mit der Raumgröße.</li> <li>- Jeder Klasse wird ein bestimmter Klassenraum zugeordnet. Die Lehrer wechseln den Klassenraum, nicht die Schüler.</li> <li>- Nur Frontalunterricht ist möglich, Partner- und Gruppenarbeit sind untersagt.</li> </ul>
Stundenpläne	Versetzte Pausenzeiten und unterschiedliche Unterrichtszeiten.
Lüftung der Räume während des Unterrichts	Die Lehrkraft übernimmt regelmäßig die Stoß- und Querlüftung der Räume.
Zugang zu den Sanitäranlagen	Toilettengänge sind auch während des Unterrichts durchzuführen, um längere Warteschlangen während der Pausen zu unterbinden. Nur jeweils eine Person hat Zugang zu den Toilettenräumen.  Am Boden vor den Toilettenräumen sind Kennzeichnungen angebracht, welche die Abstandsregeln von 1,50 m sichtbar machen. Die Schüler haben sich zu vergewissern, dass sich keine weitere Person auf den Toiletten befindet ("Ist jemand auf der Toilette")

#### Pausen:

Pausenzeiten	Siehe Stundenpläne
Pausenbereiche	Pausenbereiche sind klar markiert und voneinander getrennt gehalten.
Lüftung der Klassenräume während der Pausen	Bevor die Lehrkraft den Raum verlässt, öffnet sie die Fenster. Griffe nicht mit bloßen Händen berühren, Papiertaschentücher verwenden.
Abstandsgebot	Jeglicher Körperkontakt ist verboten.
Zugang zu den Sanitäranlagen	Siehe weiter oben
Aufsicht	Aufsichten vor den Sanitäranlagen sind während den Pausen vorgesehen.

#### **Ende des Vormittags**:

Unterrichtsende	Je nach Stundenplan jeder Klasse

Ende des Schultages: die Schüler\*innen verpflichten sich, direkt nach Hause zu gehen.

#### Sekretariat / Bibliothek (CDI) / Büro CPE:

#### <u>Sekretariat</u> (T. +49 761 201-7633)

Zugangsbeschränkung	<ul> <li>Geänderte, kürzere Öffnungszeiten (siehe Aushang)</li> <li>Nach Möglichkeit bitte nur in dringenden Fällen betreten.</li> <li>Ansonsten Kontakt per E-Mail für Verwaltungsdokumente. Die Schüler*innen werden sie später entsprechend dem vom</li> </ul>
	Sekretariat festgelegten Zeitfenster abholen können.
	- Abstandsregeln akzeptieren, nur einzeln eintreten, maximale
	Besucheranzahl: 2 Personen

#### Bibliothek (CDI) (T. +49 761 201-7640)

Zugangsbeschränkung	- Für Publikumsverkehr geschlossen - Buchausleihe durch individuelle Kontaktaufnahme per Mail
	mit Frau Leisinger (leisinger@dfglfa.net) möglich.

#### **Büro CPE** (T. +49 761 201-7118)

Zugangsbeschränkung	<ul> <li>Schriftliche Entschuldigungen: bitte unterschreiben, einscannen und anschließend per Mail an Frau Vaillant (abs@dfglfa.net) senden.</li> <li>Nach Möglichkeit bitte das Büro auch nur in dringenden Fällen und zwar einzeln betreten, ansonsten per Mail kontaktieren.</li> </ul>
---------------------	--

# Unterschriebenes Formblatt abzugeben beim Aufsichtspersonal am Eingang des DFG am ersten Schultag des Wiedereinstiegs in den Schulbetrieb